



Stadtplanungsamt

27.07.2020

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Franke

Telefon: 492 61 10

FrankeGerd@stadt-
muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Stadtteilentwicklungskonzept Angelmodde

Beratungsfolge

18.08.2020	Bezirksvertretung Münster-Südost	Anhörung
25.08.2020	Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen beauftragt die Verwaltung, für den Stadtteil Angelmodde ein Stadtteilentwicklungskonzept unter Beteiligung der Bürgerschaft vor Ort zu erarbeiten.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es ist vorgesehen, im Rahmen der Erarbeitung des Stadtteilentwicklungskonzeptes für Angelmodde die (voraussichtlich drei) öffentlichen Veranstaltungen zur Beteiligung der Angelmodder Bürgerschaft von externen Fachleuten vorzubereiten und moderieren zu lassen. Zur Finanzierung der dafür anfallenden Kosten stehen Haushaltsmittel im Budget der Produktgruppe 0901 wie folgt zur Verfügung:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0901	Stadt- und Regionalentwicklung, Stadtplanung			
Zeile	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2020	5.000	
			2021	5.000	

Begründung:

Mit der Vorlage V/0391/2018 „Erarbeitung von Stadtteilentwicklungskonzepten und Durchführung von Zukunftswerkstätten für Außenstadtteile der Stadt Münster“ hatte der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen (ASSVW) in seiner Sitzung am 21.06.2018 die Verwaltung beauftragt - bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen - zunächst mit der Erarbeitung von Stadtteilentwicklungskonzepten für die Stadtteile Nienberge, Roxel, Handorf und Hiltrup-Ost zu beginnen.

Zudem hatte der ASSVW beschlossen: *„Für den Stadtteil Angelmodde soll die Bereitschaft der Eigentümerinnen und Eigentümer der Liegenschaften für die geplanten Wohnbauflächen, an der Entwicklung der Flächen mitzuwirken, zügig geklärt werden, um dann zeitnah die Erarbeitung eines Stadtteilentwicklungskonzepts für Angelmodde zu beginnen.“*

Die Gespräche mit den Eigentümerinnen und Eigentümern, deren Liegenschaften im Rahmen der Planungswerkstatt 2030 im Stadtteil Angelmodde für eine weitere Wohnbauentwicklung als geeignet bewertet wurden, wurden zügig aufgenommen, jedoch liegt die Mitwirkungsbereitschaft noch nicht aller Beteiligten vor.

Die Erarbeitung der seinerzeit vom ASSVW beauftragten Stadtteilentwicklungskonzepte konnte für Nienberge und Häger kürzlich abgeschlossen werden. Für Handorf, Gelmer, Mariendorf und Sudmühle wird dies voraussichtlich Ende 2020 und für Hiltrup-Ost voraussichtlich im 1. Quartal 2021 der Fall sein. Damit stehen absehbar entsprechende Ressourcen für die Erarbeitung eines Stadtteilentwicklungskonzeptes für den Stadtteil Angelmodde zur Verfügung, wofür aus Sicht der Verwaltung auch insbesondere folgende inhaltliche Aspekte sprechen:

- Im vom Rat am 24.06.20 beschlossenen Baulandprogramm 2020 - 2030 (vgl. Vorlage V/0104/2020) sind für eine weitere wohnbauliche Entwicklung in Angelmodde die Baugebiete südlich der Hiltruper Straße (Nr. 862-03) mit einer voraussichtlichen Baureife im Jahr 2023 sowie das Betriebsgelände der Westfalen AG und ein Areal nördlich der Homannstraße - jeweils als Stufe 2 „Flächensicherung“ - vorgesehen. Die Entwicklung dieser neuen Wohngebiete wird Auswirkungen auf die Bevölkerungsentwicklung im Stadtteil und damit auch auf die Auslastung und Weiterentwicklung von sozialen Infrastruktureinrichtungen, z.B. die KiTa- und Schulversorgung, oder auf die einzelhandelsstrukturellen Versorgungsangebote im Stadtteil haben. Diese Auswirkungen und entsprechend integrierte Handlungsansätze der Fachverwaltungen für eine verträgliche weitere Stadtteilentwicklung sollen im Rahmen des Erarbeitungsprozesses für das Stadtteilentwicklungskonzept Angelmodde transparent gemacht und mit der Bürgerschaft vor Ort diskutiert werden.
- Die im unmittelbaren Umfeld des Stadtteils Angelmodde vorgesehenen Entwicklungen in benachbarten Stadtteilen, z.B. die Realisierung des neuen York-Quartiers einschließlich des neuen Stadtteilzentrums in Gremmendorf sowie die geplante wohnbauliche Entwicklung in Hiltrup-Ost, werden ebenfalls Auswirkungen auf Angelmodde, insbesondere die dortigen verkehrlichen Infrastrukturen, z.B. den Ausbau des Albersloher Weges, haben. Auch diese Zusammenhänge sollen im Rahmen des Stadtteilentwicklungskonzeptes für Angelmodde transparent gemacht und vor Ort diskutiert werden.
- Zudem werden aus der künftigen Wohnungsbau- und Bevölkerungsentwicklung in Angelmodde Auswirkungen auf die Weiterentwicklung von räumlichen Strukturen und Angeboten für Freizeit, Erholung und Sport im angrenzenden Landschaftsraum Werse resultieren, welche ebenfalls ein wichtiges Themenfeld im Rahmen der Erarbeitung des Stadtteilentwicklungskonzeptes für Angelmodde sein werden.

Vor dem Hintergrund der gesammelten Erfahrungen bei der Erarbeitung der Stadtteilentwicklungskonzepte für Nienberge und Häger, für Handorf, Gelmer, Mariendorf und Sudmühle sowie für Hiltrup-Ost beabsichtigt die Verwaltung mindestens drei öffentliche Veranstaltungen zur Beteiligung und in-

tensiven Einbindung der Angelmodder Bürgerschaft in den Erarbeitungsprozess des Stadtteilentwicklungskonzeptes durchzuführen:

1. eine Auftaktveranstaltung, die die Öffentlichkeit über den Ablauf und die Ziele des Planungsprozesses sowie über Mitgestaltungs- und Beteiligungsmöglichkeiten informiert und zugleich im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern erste Erkenntnisse zu Qualitäten und Handlungserfordernissen in Bezug zu den zentralen inhaltlichen Themenfeldern im Stadtteil liefert,
2. eine Zwischenpräsentation zu den wesentlichen inhaltlichen Ergebnissen der Analyse der zentralen Themenfelder, zur gemeinsamen Diskussion mit der Öffentlichkeit über die aus der Analyse abgeleiteten und von den Bürgerinnen und Bürgern vorgeschlagenen Projekt- und Maßnahmenideen für den Stadtteil Angelmodde,
3. eine Abschlusspräsentation der wesentlichen Ergebnisse des Stadtteilentwicklungskonzeptes mit Ausblick auf die vorgesehene Umsetzung von darin aufgezeigten Maßnahmen und Projekten für Angelmodde.

Die Ergebnisse des Stadtteilentwicklungskonzeptes für Angelmodde sollen auch der Bezirksvertretung Münster-Südost und dem ASSVW vorgelegt werden.

I.V.

gez.

Robin Denstorff
Stadtbaurat